

# sozialmagazin

Die Zeitschrift für Soziale Arbeit

BELTZ JUVENTA

## sozialmagazin

Die Zeitschrift für Soziale Arbeit

### REDAKTION

Prof. Dr. Michael Böwer, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen; Prof. Dr. Claudia Bundschuh, Hochschule Niederrhein; Prof. Dr. Jörg Fischer, Fachhochschule Erfurt; Prof. Dr. Gunther Graßhoff, Friedrich-Schiller-Universität Jena; Prof. Dr. Jochem Kotthaus, Fachhochschule Dortmund; Prof. Dr. phil. Nina Oelkers, Universität Vechta; Prof. Dr. Elisabeth Tuider, Universität Kassel; Prof. Dr. Matthias D. Witten, Johannes Gutenberg Universität Mainz; Sonja Peschutter, Beltz Juventa, Weinheim

**Anschrift:** Sozialmagazin, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim, Tel.: 06201/6007-305, E-Mail: sozialmagazin@beltz.de

**Manuskripte:** Manuskripte werden jederzeit als Datei an die Redaktion erbeten. Es werden nur Originalbeiträge angenommen. Für

unverlangte Sendungen wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn entsprechendes Rückporto beiliegt.

### VERLAG

Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim, www.juventa.de  
Das Sozialmagazin erscheint als Doppelheft 6-mal jährlich. Unter www.juventa.de finden Sie ein Gesamtregister aller Beiträge.

### PREISE UND BEZUGSBEDINGUNGEN

Jahresabonnement Euro 58,-, für Studierende (bei Vorlage einer Studienbescheinigung) Euro 46,-, Doppelheft Euro 9,80,- (jeweils zzgl. Versandkosten). Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland Euro 6,-) ist preisgebunden. Ein Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 14,90 frei Haus. Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Jahresabonnementsende.

**Anzeigen:** Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, 69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

**Fragen zum Abonnement:** Beltz Medien-Service, Postfach 100565, 69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de

**Einzelheftbestellungen:** Beltz Medien-Service bei Rhenus, 86895 Landsberg, Tel.: 08191/97000-622, Fax: 08191/97000-405, E-Mail: bestellung@beltz.de

### URHEBERRECHTE

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

## Jahresregister 2013

### Hefthemen

<b>Zukunft der Sozialen Arbeit</b> .....	<b>1-2/2013</b>
<b>Armutsberichterstattung – Umgang mit Armut</b> .....	<b>3-4/2013</b>
<b>Älter werden – älter sein</b> .....	<b>5-6/2013</b>
<b>Männer in der Sozialen Arbeit</b> .....	<b>7-8/2013</b>
<b>Transnationale Erziehungshilfe</b> .....	<b>9-10/2013</b>
<b>Der sozialpädagogische Blick.</b>	
<b>Methoden in der Sozialen Arbeit zwischen Tradition und Blindflug?</b> .....	<b>11-12/2013</b>

### Thema

Heft-Nr./Seite

<b>Albrecht, Peter-Georg/Wolf, Jürgen:</b> Seniorenfreundliche Kommunalverwaltung. Überlegungen und erste Ergebnisse eines SILQUA-Forschungsprojekts .....	5-6/18
<b>Arbeitsgruppe Sozialarbeit:</b> Hilfe und Herrschaft – eine Fallanalyse im Jugendamt .....	11-12/78
<b>Bader, Roland:</b> Coachinghelden für die Soziale Arbeit. Welche mediale Präsentation von Sozialarbeitern kann für junge Männer attraktiv sein? .....	7-8/40
<b>Baier, Florian:</b> Der sozialpädagogische Blick in der Schulsozialarbeit .....	11-12/88
<b>Behr, Karin/Fuchs-Rechlin, Kirsten:</b> Wie atypisch und prekär sind die Beschäftigungsverhältnisse in sozialen Berufen? Eine Analyse des Mikrozensus 2009 .....	1-2/52
<b>Benz, Benjamin:</b> Resolutionen – Papiere von folgenloser Richtigkeit? Die Abschlussresolution des 8. Bundeskongresses Soziale Arbeit .....	1-2/32
<b>Bestmann, Stefan:</b> Wer hat hier eigentlich Ansprüche auf was? Zur Zukunft von Hilfe und Steuerung der Kinder- und Jugendhilfe .....	1-2/14
<b>Bieker, Rudolf/Lamprecht, Alexander:</b> »Sozialarbeiter (m/w) gesucht«. Ergebnisse einer Befragung von Arbeitgebern zur Personalgewinnung im Sozialwesen .....	1-2/67

<b>Bleck, Christian/Rießen, Anne van/Knopp, Reinhold:</b> Der Blick Älterer auf »ihr Quartier«. Methoden und Instrumente für die sozialräumliche Arbeit mit älteren Menschen.....	5-6/6
<b>Blomberg, Christoph:</b> Jungenarbeit – Geschichte, Themen, Perspektiven.....	7-8/90
<b>Böhm, Maika/Budde, Jürgen/Willems, Katharina:</b> Sichtweisen, Erfahrungen und Zugänge junger Männer in die Soziale Arbeit. »...dass man als Weichei abgestempelt wird, weil man keinen richtigen Beruf macht« .....	7-8/26
<b>Böhnisch, Lothar:</b> Männliche Sozialisation .....	7-8/6
<b>Böhnisch, Lothar/Schröer, Wolfgang:</b> Die Zukunft der Sozialen Arbeit im Lichte ihrer Paradoxien.....	1-2/82
<b>Böwer, Michael/Hansjürgens, Rita:</b> Fälle multiperspektiv verstehen und professionell handeln lernen. Am Beispiel von Kinderschutz und Suchthilfe .....	11-12/22
<b>Braun, Andrea:</b> Sozialpädagogische Reflexivität lernen: Fallarbeit im Studium der Sozialen Arbeit .....	11-12/32
<b>Bundschuh, Claudia:</b> Männer im Kontext der Debatte um sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche.....	7-8/66
<b>Busche, Mart/Tuider, Elisabeth:</b> Queere Männlichkeiten & Soziale Arbeit .....	7-8/20
<b>Butterwegge, Christoph:</b> Regierungsberichte: Sozialpolitik als Erfolgsgeschichte. Randnotizen zu denvier Armuts- und Reichtumsberichten .....	3-4/16
<b>Cleppien, Georg:</b> Der sozialpädagogische Blick als Bezugspunkt eines identitätsstiftenden Projekts .....	11-12/44
<b>Duscha, Annemarie/Witte, Matthias D.:</b> Erziehungshilfe und Transnationalisierung: Eine Einführung.....	9-10/6
<b>Fischer, Jörg:</b> Kommunale Gestaltungsansätze im Kontext der Armutsberichterstattung .....	3-4/32
<b>Fischer, Ute:</b> Alternative Wege – Das bedingungslose Grundeinkommen und seine Folgen.....	3-4/74
<b>Ganss, Petra:</b> »Männer gesucht ... «. Relevanzsetzungen von »Männlichkeit« und die Reproduktion von beruflichen Geschlechtergrenzen in der Sozialen Arbeit.....	7-8/33
<b>Görtler, Edmund/Rosenkranz, Doris:</b> Freiwilligenmanagement in der Seniorenarbeit. Ein Plädoyer fürregionale Engagementplanung.....	5-6/86
<b>Graetz, Alexander:</b> Fit ab 50 – Sportklettern in der zweiten Lebenshälfte .....	5-6/76
<b>Gräfe, Robert/Wrulich, Anja:</b> Transnationalität und Fremdheit in der Erziehungshilfe .....	9-10/30
<b>Graßhoff, Gunther:</b> Transnationalisierung als Herausforderung für eine adressatenbezogene Erziehungshilfe .....	9-10/20
<b>Habermann, Monika/Brinkmann, Dieter/Schäfer, Gabriele/Stagge, Maya:</b> Integration, Prävention und Partizipation – niedrigschwellige Angebotsentwicklung für Migrant/innen im Stadtteil. Ein Werkstattbericht.....	5-6/38
<b>Hinte, Wolfgang:</b> Soziale Arbeit zwischen Berufsfeld und Bologna .....	1-2/36
<b>Hoff, Tanja/Klein, Michael:</b> Sucht im Alter. Vernetzungs- und Versorgungsdefizit zwischen primärmedizinischen und sozialarbeiterischen Handlungsfeldern .....	5-6/66
<b>Klaus-Schelleter, Sabrina/Kolf, Ingo:</b> Analyse des Vierten Armuts- und Reichtumsberichts der Bundesregierung .....	3-4/6
<b>Klundt, Michael:</b> Der Vierte Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung: Debatten über Ausmaße, Ursachen, Folgen und Alternativen .....	3-4/90
<b>Kock, Klaus:</b> Arbeiten in Unsicherheit.....	3-4/66
<b>Kosmann, Marianne:</b> »Da stimmt am System einfach was nicht!« Weibliche Armut als geschlechtsbezogenes Risiko .....	3-4/51
<b>Kotthaus, Jochem:</b> Quer gedacht. Anmerkung zur Zukunft der sozialarbeiterischen Ausbildung .....	1-2/43
<b>Langehennig, Manfred:</b> Der Einfluss von Geschlechterrollen in der Angehörigenpflege. Wenn Männer »männlich« pflegen.....	7-8/60
<b>Lempert, Joachim:</b> Böse Männer!? – Verantwortlichkeit stärken. Phaemoberatung und –therapie mit Gewalttätern .....	7-8/76
<b>Lutz, Ronald:</b> Verwundbarkeit und Erschöpfung. Konsequenzen für die Armutsberichterstattung .....	3-4/82
<b>Martens, Rudolf:</b> Armut regional. Oder die verpasste Chance, Armutsbekämpfung als Wirtschaftsförderung zu begreifen.....	3-4/40

<b>Motzek, Sina:</b> Unterstützungsbedarfe von depressiven Migrantinnen im transnationalen »doing family«.....	9–10/72
<b>Graßhoff, Gunther/Schmidt, Friederike/Schulz, Marc:</b> Nachruf auf Prof. Dr. Burkhard Müller.....	11–12/96
<b>Neuffer, Manfred:</b> Case Management – ein Konzept für die Soziale Arbeit?!.....	1–2/6
<b>Oswald, Christian:</b> »Männer in der Sozialen Arbeit« – Historische Anmerkungen.....	7–8/13
<b>Quindeau, Ilka/Einert, Katrin:</b> »Die Jugend dient dem Führer«. Trauma im Alter durch Krieg und NS-Erziehung.....	5–6/56
<b>Rose, Lotte:</b> Kinder brauchen Männer! Zur Vergeschlechtlichung von Qualitätsentwicklungsfragen in der Elementarpädagogik.....	7–8/54
<b>Rüßler, Harald/Stiel, Janina:</b> »Du kannst jetzt mal sagen, was du möchtest.« Partizipative Quartiersentwicklung in alternden Stadtgesellschaften.....	5–6/26
<b>Schäfer, Arne:</b> Die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge als transnational orientierter Hilfekontext.....	9–10/62
<b>Schmidt, Friederike:</b> Strukturen pädagogischer Wahrnehmung.....	11–12/6
<b>Schneider, Sabine:</b> Sozialpädagogische Beratung im Kontext des Gesundheitswesens.....	11–12/70
<b>Schondelmayer, Ann-Christin:</b> Fremdverstehen und Wahrnehmung des/der Anderen.....	11–12/52
<b>Schröer, Wolfgang/Schwepe, Cornelia:</b> Grenzarbeit in Sozialen Dienstleistungen. Anmerkungen aus der Perspektive der »Transnational Studies«.....	9–10/14
<b>Schulz, Marc:</b> Beobachtungsmethoden als Eingangstür zur pädagogischen Arbeit? Anmerkungen zur Hervorbringung von lernenden Adressat/innen.....	11–12/14
<b>Schütte, Johannes D./Huster, Ernst-Ulrich:</b> Berichterstattung über Arme oder über Armut? Armutsberichte in Deutschland und über Deutschland.....	3–4/24
<b>Seithe, Mechthild:</b> Zur Notwendigkeit der Politisierung der Sozialarbeitenden.....	1–2/24
<b>Sievers, Britta:</b> Kinderschutz transnational denken?.....	9–10/50
<b>Stiehler, Steve/Kessler, Rita:</b> Gewinnung männlichen Berufsnachwuchses für die Soziale Arbeit. Projekterfahrungen und -erkenntnisse an einer Schweizer Fachhochschule.....	7–8/47
<b>Weinhardt, Marc:</b> Methodenkompetenzerwerb im Studium? Chancen und Grenzen der Methodenausbildung an der Hochschule am Beispiel psychosozialer Beratung.....	11–12/60
<b>Wendelin, Holger:</b> Erziehungshilfe im deutsch-belgischen Grenzgebiet. Ein explorativer »Werkstattbericht«.....	9–10/40
<b>Winter, Reinhard:</b> Männer von heute für Männer von morgen. Wie Jungenarbeit zwei Klappen mit einer Fliege berühren kann.....	7–8/84
<b>Zander, Margherita:</b> »Armut tut nicht weh und geht auch wieder vorbei?« – Fragt doch die Kinder.....	3–4/56

## Interview

»Altsein soll bis zum Ende Freude machen«.....	5–6/48
<b>Böwer, Michael:</b> »...weil dann neue Anregungen entstehen können.« Stand und Perspektiven von Theorie und Forschung Sozialer Arbeit. Ein Gespräch mit Christian Spatscheck.....	1–2/72
<b>Bundschuh, Claudia:</b> »Geschlechterverhältnisse als Querschnittsperspektive« Ein Gespräch mit Albert Scherr über Männer als Adressaten der Sozialen Arbeit.....	7–8/72
<b>Duscha, Annemarie/Witte, Matthias D.:</b> »eine ›Realität‹ jenseits der nationalen Räume«. Ein Gespräch mit Franz Hamburger über Transnationalität und Soziale Arbeit.....	9–10/82
<b>Graßhoff, Gunther:</b> Ein Gespräch mit C. Wolfgang Müller über Methodenfragen und den »sozialpädagogischen Blick«.....	11–12/40
<b>Kathöfer, Sven/Kotthaus, Jochem:</b> »Welche alleinerziehende Mutter kann das stemmen?« Eine Realität weiblicher Armut aus Sicht einer Betroffenen.....	3–4/47

## Rezensionen

<b>Somalingam, Thusinta/Wetzel, Leonie:</b> Transnationalität und Soziale Arbeit – Sammelrezension.....	9–10/88
---	---------